



Pressemitteilung August 2009

A. Schulman setzt auf ZSE MAXX-Technologie

Nürnberg – Gleich zehn Extruder der Leistritz Extrusionstechnik GmbH hat A. Schulman für mehrere Produktionsstandorte in Europa gekauft. Die Maschinen in verschiedenen Größen gehören alle zur ZSE MAXX-Familie. Der weltweit bekannte Kunststoffverarbeiter setzt die gleichläufigen Doppelschneckenextruder nicht nur zur Herstellung von Masterbatches ein, sondern insbesondere zur Produktion von Engineered Compounds.

Überdurchschnittliche Resultate mit ZSE MAXX

Bei der Investition in die neuen Anlagen entschied sich A. Schulman ganz bewusst für Leistritz. „Durch die Kombination von hohem Volumen und hohem Drehmoment bieten uns die ZSE MAXX-Extruder Vorteile, die nicht von der Hand zu weisen sind“, so Rainer Schewe, European Operations Director bei A. Schulman.

„Wir profitieren von größerer Flexibilität, einem breiteren Prozessfenster und höheren Ausstößen.“ Gerade bei drehmomentbegrenzten Rezepturen wie etwa der Einarbeitung von Glasfasern in verschiedene Trägermaterialien erreicht der ZSE MAXX überdurchschnittliche Resultate. Peter Zubak, Key Account Manager bei Leistritz erklärt: „Wie wir bereits bei unserem Workshop im letzten Jahr und bei weiteren Versuchsreihen bewiesen haben, sind bei Glasfaserformulierungen Durchsätze von bis zu 1.200 kg/h auf einem ZSE 50 MAXX realisierbar – und zwar mit einer einwandfreien Produktqualität.“



Peter Zubak, Key Account Manager bei Leistritz

Weiter Maschinenvorteile

Solche Ergebnisse werden durch die innovative ZSE MAXX-Technologie ermöglicht. Mit einem erhöhten freien Schneckenvolumen ($D_a/D_i = 1,66$) sind die Extruder der ZSE MAXX-Serie bei gleichzeitig höchsten Drehmomentdichten ($15,0 \text{ Nm/cm}^3$) in der Lage, sehr große Durchsätze zu realisieren. So eben auch bei drehmomentbegrenzten Verfahren wie der Glasfaserrezeptur. Das in den Maschinen eingesetzte Getriebe stammt von einem renommierten deutschen Hersteller. Der wassergekühlte Drehstrommotor mit erhöhten Leistungen stellt ein Superlativ für die jeweiligen Maschinengrößen dar. Viele Kunden haben diesen Vorteil erkannt: 20% der im letzten Jahr verkauften Extruder waren Maschinen mit maximalem Drehmoment „maXXtorque“.

Zeichen: ca. 2.700

A.Schulman

A. Schulman ist ein international führender Anbieter von Hochleistungs-Kunststoff-Compounds. Diese Produkte werden in einer Vielzahl von Konsumgütern, Industrie, Automobil und Verpackungsanwendungen eingesetzt. Das Headquarter befindet sich in Akron/Ohio, USA. Das Unternehmen beschäftigt weltweit ungefähr 2.000 Mitarbeiter und hat 16 Produktionsstätten in Nordamerika, Europa und Asien. A. Schulman erzielte in dem vergangenen Geschäftsjahr, das mit dem 31.08.2008 geendet hat, einen Umsatzerlös von US \$ 1,98 Mrd. Zusätzliche Informationen über A. Schulman können Sie unter www.aschulman.com finden.

Leistritz Extrusionstechnik GmbH

Seit über 40 Jahren baut und optimiert die Leistritz Extrusionstechnik GmbH mit Hauptsitz in Nürnberg Doppelschnecken für die Aufbereitungstechnik. Die Leistritz-Kunden profitieren vom Know-how auf verschiedenen Gebieten der Materialaufbereitung wie Masterbatch, Compounding, Direkt-, Labor- und Pharmaextrusion. Weltweit beschäftigt das Unternehmen etwa 160 Mitarbeiter und unterhält mit der American Leistritz Extruder Corp. eine Niederlassung in den USA sowie Verkaufs- und Servicebüros in Italien, Frankreich und Singapur.

Weitere Informationen:

Leistritz Extrusionstechnik GmbH
Leitung Marketing
Michael Thummert
Fon 0911/4306-550
Fax 0911/4306-400
E-Mail mthummert@leistritz.com
Internet www.leistritz-extrusion.com